

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : Dezember 2023

1. Neue Kurzhinweise in der Kundenmaske VN

In der Kundenmaske **VN** (und auch der Interessentenmaske **IN**) stehen zwei neue Felder für **Kurzhinweise** zur Verfügung. Dies sind jeweils 4stellige Textfelder. Die Inhalte dieser beiden Felder werden, analog zur Gewichtung, in den zentralen Übersichten (Verträge, Schäden, Inkasso) des Kunden angezeigt. Damit wird dem Bedürfnis Rechnung getragen, weitere spezielle Informationen zur Klassifizierung bzw. Einsortierung der Kunden an **zentraler Stelle** zu hinterlegen, ohne in eine der vielen Untermasken verzweigen zu müssen.

Wir mussten jetzt feststellen, dass einige Kunden das **Nationalitätskennzeichen** für solche Zwecke **missbraucht** haben. Dies kann unerwünschte Nebenwirkungen für die Adressfelder bei der Erstellung von Korrespondenzen haben, weshalb es seit kurzem verschärfte Plausibilitätsprüfungen in allen Adressmasken gibt. Jetzt ist es möglich, hier gespeicherte Inhalte in eines der beiden neuen Hinweiskfelder zu **übertragen**. Wenn bei Ihnen hierzu Bedarf besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren IVM-Betreuer.

2. Weitere Änderungen in der neuen Kontenverwaltung (FiBu)

In den neuen Buchungsjahren ist zu jedem FiBu-Konto ein zugehöriges Konto aus dem Vorjahr angegeben. Bei der Neuanlage eines Buchungsjahres erfolgt diese Zuordnung für die bestehenden Konten automatisch. Bei einer **nachträglichen Neuanlage** wird ein Konto automatisch auch in den Folgejahren angelegt, wenn es dort noch nicht vorhanden ist, zusammen mit der automatischen Zuordnung zum Vorjahr. Bei bereits **bestehenden Konten** im Folgejahr passiert das nicht, außer bei Unterkonten, wenn sie zum gleichen Sammelkonto gehören.

Es gibt aber jetzt auch die Möglichkeit, eine **fehlende Zuordnung** zu einem Konto im Vorjahr manuell zu ergänzen oder zu ändern (Button [**Ändern**]). Dies ist jedoch nur mit der FiBu-Administratorberechtigung möglich. Hierbei gilt, dass man einem Sammelkonto nur ein Sammelkonto bzw. einem Einzelkonto nur ein Einzelkonto zuordnen kann. Zudem muss die Zuordnung eindeutig sein.

3. Erzeugung von FiBu-Unterkonten zu Versicherern und WA-Adressen

Bei diesen (bereits vorhandenen) Funktionen gibt es die Änderung, dass zukünftig immer nur das **neueste Buchungsjahr** angesprochen wird. Dh. wenn bereits das Folgejahr vorhanden ist, erfolgt die automatische Erzeugung der FiBu-Unterkonten nur noch dort. Im Vorjahr muss die Erzeugung zukünftig manuell erfolgen. Diese Einschränkung gilt **nicht** für die automatische Erzeugung der üblichen Versicherer-Agenturkonten des Agenturinkassos.

Auch die **Existenzprüfung** des zugeordneten FiBu-Unterkontos erfolgt beim Aufruf der VR- bzw. der WA-Maske jetzt immer für das neueste Buchungsjahr.